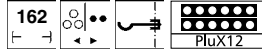


# Diesellok V 180 – 6a.



# TILLIG TBAHN

Art.-Nr. 02684 • 02685 • 02686 • 02687 • 02688 • 02693 • 02694 • 02695 • 02697



Abbildung zeigt Art.-Nr. 02695

TILLIG

## DAS VORBILD

1955 wurde die erste Streckenlokomotive der DR als V 180 geplant. 1963 begann die Serienlieferung als zweimotorige, vierachsige dieselhydraulische Lokomotive. Um die Lokomotiven der Baureihe V 180 auch auf Nebenstrecken einsetzen zu können, musste die Achsfahrmasse unter 16 t liegen. Dazu wurde die V 180 mit neuen dreiachsigen Drehgestellen ausgerüstet. 1966 begann die Auslieferung der sechsachsigen Variante, die bis 1970 gebaut wurde und dann als BR 118.2 eingeordnet wurde. Ab 1972 wurden in die Lokomotiven stärkere Motoren eingebaut, so dass 2400 PS zur Verfügung stehen. Äußerlich sind diese Maschinen an den Lüftungsgittern anstelle der äußeren Fenster im Maschinenraum erkennbar. Die Lokomotiven sind sehr zuverlässig und bis heute im Einsatz. Es ist die Standarddiesellok für alle Zugarten der DR bis zu mittleren Lasten. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 120 km/h. Für die Zugheizung steht ein Dampferzeuger zur Verfügung.

## DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung mit vorbildentsprechender Farbgebung und Beschriftung. Je nach Vorbildauswahl gibt es das Modell als vierachsige oder sechsachsige Ausführung. Bei beiden Varianten sind vier Achsen angetrieben, zwei davon

sind mit je einem Haftreifen versehen. Zwei Schwungscheiben auf der Motorwelle sorgen für ausgeglichene Fahreigenschaften. Die Stromabnahme erfolgt von allen Achsen. An beiden Seiten verfügt das Modell über eine fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung mit einem automatischen Lichtwechsel. Das Modell ist für den Einbau eines Decoders vorgesehen. Dazu verfügt das Modell über eine PluX12-Schnittstelle nach NEM 658.

Das Modell erreicht nach einer Einlaufzeit von ca. 20 Minuten in beide Fahrrichtungen seine optimalen Fahreigenschaften. Ab Werk ist das Modell ausreichend gefettet. Ein Nachfetten oder -ölen mit harz- und säurefreiem Fett oder Öl ist erst nach ca. 100 Betriebsstunden zu empfehlen. Dazu geeignetes Fett ist unter TILLIG Art.-Nr. 08973 erhältlich. Die Reinigung der Radschleifer und Radsätze zur Erhaltung der Kontaktgabe ist jedoch je nach Einsatz öfters zu empfehlen. Dazu geeignete Reinigungsflüssigkeit ist unter TILLIG Art.-Nr. 08977 erhältlich.

Das Modell kann zur Wartung durch Abnehmen des auf den Rahmen gerasteten Oberteiles geöffnet werden. Die Rastnasen befinden sich in Höhe der Drehgestelle am Fahrzeugrahmen. Um die Verbindung zu lösen, ist der Rahmen über den Drehgestellen etwas zusammenzudrücken und das Oberteil durch Spreizen mit dem zwischen Rahmen und Oberteil gedrückten Fingernagel abzuhebeln.

## ZURÜSTTEILE LOK

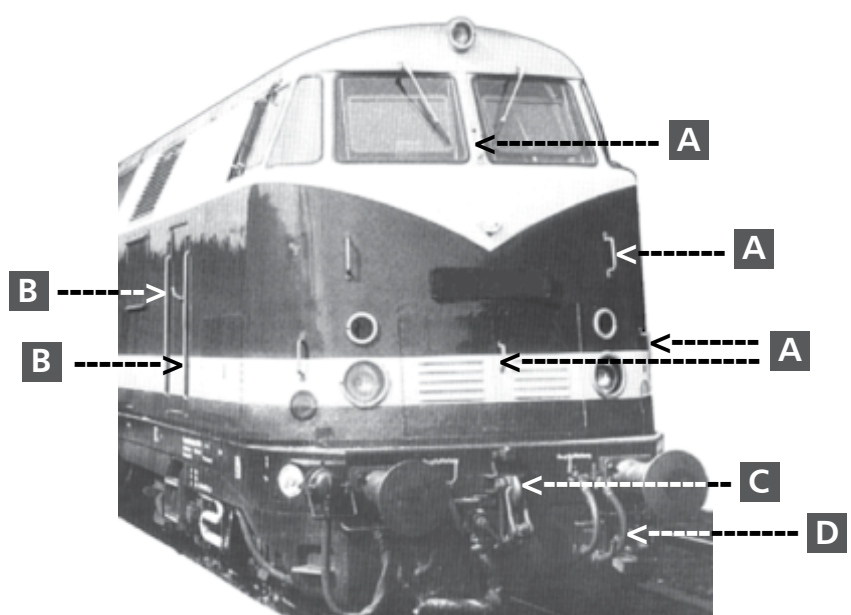
Zur weiteren Detaillierung liegen einige Teile zur Selbstmontage bei. Die Griffstangen werden in die Öffnungen des Gehäuseoberteiles gesteckt. Die Bremsschläuche und Kuppelhaken können stirnseitig am Rahmen befestigt werden, wenn der Betriebseinsatz dies zulässt (Bewegungsfreiheit der Modellkupplung beachten). Die Zurüstteile sollten mit einem Tropfen Sekundenkleber fixiert werden.

**A** Griffstangen 1,8 mm

**B** Griffstangen 9,0 mm

**C** Kuppelhaken

**D** Bremsschläuche



## DIGITALISIERUNG

Abb. 1

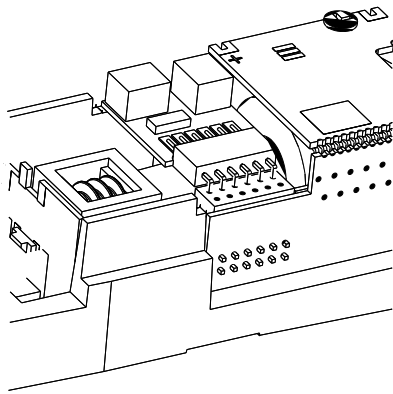


Abb. 2

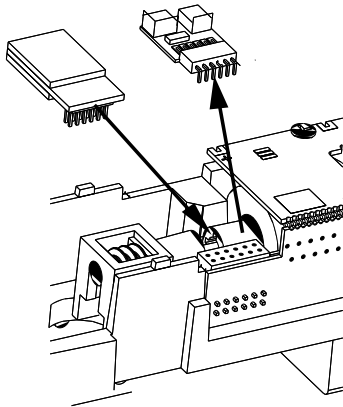
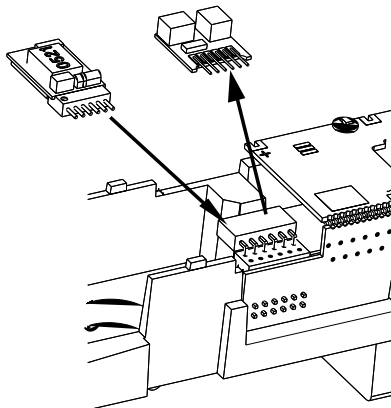


Abb. 3



Für eine Digitalisierung gibt es im Modell eine PluX12-Schnittstelle. Wir empfehlen die Verwendung eines Decoders PluX12 von Uhlenbrock (TILLIG Art.-Nr. 66024). Zum Einbau des Decoders ist das Oberteil entsprechend der Anleitung auf Seite 1 abzunehmen. Seitlich in der Rahmenaussparung befindet sich die Decoderschnittstelle.


Zum Einbau eines PluX12-Decoders nach NEM 658 wird der Entstörsatz mit dem Adapterleiterplatte abgezogen. Danach kann ein PluX12-Decoder eingesteckt werden.

Zum Einbau eines Decoders nach NEM 651 S klein wird nur der Entstörsatz abgezogen. Danach kann ein Decoder nach NEM 651 S klein eingesteckt werden. Hierfür empfehlen wir den Decoder von Uhlenbrock (TILLIG Artikel-Nr. 66021).

F0 aus = Licht aus  
F0 aus + F3 an = Rangiergang ohne Licht  
F0 aus + F4 an = eingestellte Anfahr- und Bremsverzögerung ausgeschaltet

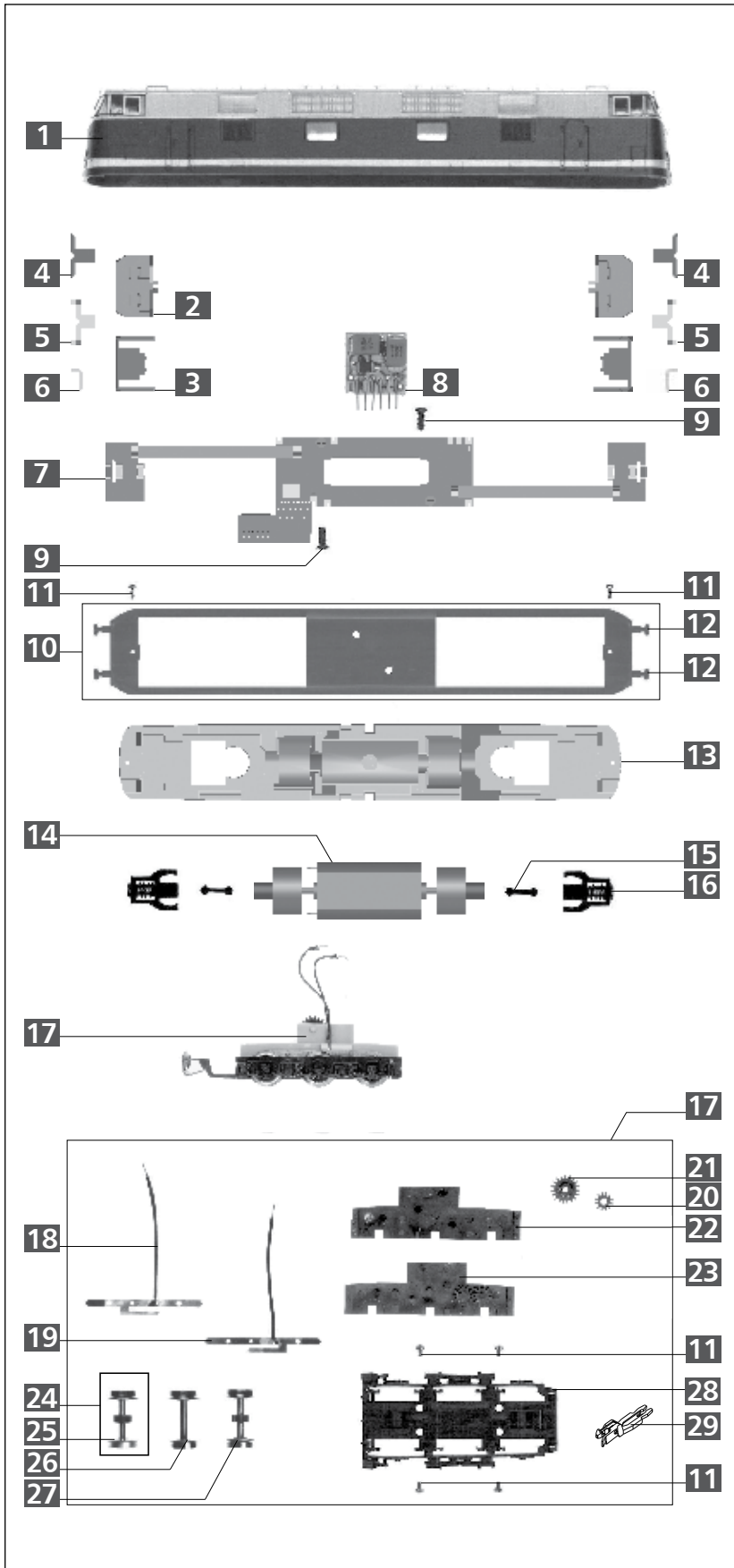
F0 an = Licht mit Fahrtrichtung wechselnd  
F0 an + F1 an = Licht am Führerstand 1 aus  
F0 an + F2 an = Licht am Führerstand 2 aus  
F0 an + F3 an = Rangiergang ohne Lichtbeeinflussung

Der Anschluss eines Lautsprechers ist direkt an der Hauptleiterplatte möglich. Der Lautsprecher kann bei der Diesellok im Tank untergebracht werden. Ein entsprechender Nachrüstsatz ist unter Artikel-Nr. 66051 erhältlich.

 Bitte prüfen Sie vor Inbetriebnahme der Lok die Spannung an Ihrer Digitalzentrale. Für den Betrieb von Fahrzeugen der Spurweiten TT, H0, H0e und H0m wird eine Digitalspannung von max. 14 Volt empfohlen. Höhere Spannungen führen zu einem höheren Verschleiß der Motoren. Decoderdefekte (durch Überlast), die durch diese Ursache entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

## ERSATZTEILLISTE LOK

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Oberteil, vollst.	(02684) 202338
	Oberteil, vollst.	(02685) 202398
	Oberteil, vollst.	(02686) 202677
	Oberteil, vollst.	(02687) 203441
	Oberteil, vollst.	(02688) 203439
	Oberteil, vollst.	(02693) 203971
	Oberteil, vollst.	(02694) 204303
	Oberteil, vollst.	(02695) 204304
	Oberteil, vollst.	(02697) 204722
2	Führerstand	302007
3	Blende	302008
4	Lichtprisma rt, dek.	206785
5	Lichtprisma, ws	302026
6	Lichtprisma B, ws	302028
7	Leiterplatte, vollst.	202788
8	Entstörleiterplatte	396130
9	Senkschraube (E) PT 1,8x4	393220
10	Unterteil, vollst.	(02684) 202155
	Unterteil, vollst.	(02685) 202397
	Unterteil, vollst.	(02686) 202679
	Unterteil, vollst.	(02687) 203443
	Unterteil, vollst.	(02688) 203442
	Unterteil, vollst.	(02693) 203972
	Unterteil, vollst.	(02694) 204305
	Unterteil, vollst.	(02695) 204306
	Unterteil, vollst.	(02697) 204723
11	Schraube (E) PT KB 1,5x3	393310
12	Pufferteller, ballig	316840
13	Rahmen, lack.	206783
14	Motor, vollst.	200366
15	Kardanwelle 11	321050
16	Schaft, mont.	200455
17	Drehgestell, vollst.	(02694/95/97) 202336
	Drehgestell, vollst.	(02687) 202339
18	Stromfeder rechts, vollst.	202334
19	Stromfeder links, vollst.	202335
20	Stirnrad z12	311130
21	Stirnrad z19	307250
22	Drehgestell, Teil A	(02694/95/97) 324030
	Drehgestell, Teil A	(02687) 322460
23	Drehgestell, Teil B	(02694/95/97) 324040
	Drehgestell, Teil B	(02687) 322470
24	Treibbradsatz m. Haftr.	(02694/95/97) 207200
	Treibbradsatz m. Haftr.	(02687) 200480
25	Haftreifen	227600
26	Laufbradsatz	(02694/95/97) 207180
	Laufbradsatz	(02687) 207420
27	Treibbradsatz	(02694/95/97) 207210
	Treibbradsatz	(02687) 228630
28	Drehgestellverkl., mont.	(02694/95/97) 220460
	Drehgestellverkl., mont.	(02687) 203680
29	Kupplung, vollst.	210340
o. Abb.	Zurüstbeutel	(02694/95/97) 200570
o. Abb.	Zurüstbeutel	(02686) 202678



### ACHTUNG!


Die Lok-Betriebsnummern der Artikel wechseln unter Umständen bei Neuproduktion. Ersatzteile zu den Art.-Nr. tragen die jeweils in der Produktion befindlichen Betriebsnummern. Ersatzteile mit älteren Betriebsnummern nur solange Vorrat reicht.


### TILLIG Modellbahnen GmbH

Promenade 1, 01855 Sebnitz  
Tel.: +49 (0)35971 / 903-45 • Fax: +49 (0)35971 / 903-19  
Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten  
finden Sie unter: [www.tillig.com](http://www.tillig.com)

### Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

 Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.

 Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.